



Praxisbeispiele Sportanlagen

Speedskater-Anlage im Duisburger Sportpark Wedau

Inhaltliche Konzeption der Sportanlage

Aus Anlass der World-Games 2005 in Duisburg hat die Stadt auf dem Gelände des Sportparks Wedau eine Speed-Skating-Anlage gebaut, die norm- und wettbewerbsgerecht ist.

Raum- und Flächenkonzept

Die Speed-Skating-Bahn steht für Wettbewerbe, Vereinstraining und die allgemeine Nutzung aller Interessierten kostenlos zur Verfügung.

Nutzung der Flächen und Räume

200 Meter Ovalbahn, flach, ohne Seitererhöhungen, Bodenbelag geteert, umgebende Rasenflächen.

Städtebauliche Verortung

Die Speed-Skating-Anlage ist in der Mitte der Dreieckswiese im Herzen des Sportparks Duisburg-Wedau angesiedelt. Die umgebenden Rasenflächen bieten ausreichend Möglichkeiten, bei Wettbewerben Tribünen aufzustellen.

Der Sportpark Wedau ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln ausgezeichnet zu erreichen und bietet vielfältige Parkmöglichkeiten.

Besonderheiten

Da die Skatinganlage mitten im Sportpark Wedau angesiedelt ist, lassen sich ringsum eine Fülle anderer Sportarten mit entsprechenden Synergieeffekten ausüben.

Die Anlage ist wettkampfgerecht und bietet sich für internationale Skating-Veranstaltungen an.

Außerhalb von Wettbewerben kann die Speed-Skater-Anlage von allen Interessierten kostenfrei genutzt werden.

Betreiber und Eigentumsverhältnisse

Betreiber- und Rechtsform

Die Sportstätte wird betrieben vom Sportamt der Stadt Duisburg.

Eigentumsverhältnisse der Sportanlage

Stadt Duisburg

Inbetriebnahme

April 2005

Betreiber und Eigentumsverhältnisse
Bauherr der Baumaßnahme

Sportamt der Stadt Duisburg

Sportstättenfinanzierung

Investitionskosten

60.000 Euro

Betriebskosten

Nicht bekannt

Personalausstattung

keine

Kontakt

World Games 2005 GmbH

Hermann Kewitz

World Games 2005

Zu den Rehwiesen 5

47055 Duisburg

[h.kewitz\(a\)worldgames2005.de](mailto:h.kewitz@worldgames2005.de)